



BÜHNE

konstruktive konsorten

Von Magdalena Nadolska - Die Geschichte eines 378-jährigen Zirkusartisten: «BALDER FLY»

in der Grossen Halle der Reitschule Bilder: zVg.

Die Produktionsgruppe «Konsortium & Konsorten» ist längst zu einer Konstante am Berner Theaterhimmel geworden. Letztes Jahr begeisterten sie das Tojo-Publikum mit ihrer Top-Gun-Adaption «Sie fürchten weder Tod noch Teufel und manchmal schießen sie ein Reh!» und dem Stück «First Life von Peter Paradise», welches sich mit virtuellen Welten auseinandersetzt. Diesen Sommer sind die Konsorten unermüdlich und schaffensfroh wie noch nie. Im Mai stimmten sie mit einer Volksfernsehshow-Satire auf dem Waisenhausplatz die Berner und Bernerinnen auf die Euro 08 ein, indem sie den Slogan «Expect Emotions» auf die Schippe nahmen. Nun wagen sich die Konsorten an ein gigantisches Projekt, das man kurz als Zirkus-, Theater-, Tier- und Konzertmarathon zusammenfassen könnte.

Da wäre zunächst das Kernstück des Vorhabens: «BALDER FLY - 378 Jahre Artisten, Tiere, Sensationen». Der Autor Axel Hesse nähert sich in diesem Stück dem Phänomen Zirkus durch eine sagenhafte Gestalt an: Die 378 Jahre alte Artistenlegende Balder Bährenzahn. Dieser nimmt das Publikum auf die Umlaufbahnen seiner Erinnerung mit, wo Fiktion und Wirklichkeit nebeneinander liegen. In fünf Episoden zeigt er die Geschichte des Zirkus und damit sein phantastisches Leben. Nachdem Balder in einem Akt mystischer Initiation zum Artisten wurde und seine Feuertaufe im Mittelalter überlebte, verschlägt es ihn ins London der industriellen Revolution. Daraufhin segelt er durch die Manege des russischen Zarenzirkus und wird Teil der Revolution. Als Buffalo Bill im Wilden Westen wird er von Hollywood entdeckt und so zur Ikone des American Way of Life, bevor er schlussendlich in seine eigene

Vision vom (Zirkus-)Leben eintaucht.

Für diese Inszenierung will der Hausregisseur von «Konsortium & Konsorten» Wolfgang Klüppel alles auffahren, was laut und bunt ist: Gestahlte Artisten, leidenschaftliche Musiker, unaufhaltsame Menschenmassen, knatternde Töfss, exotische und weniger exotische Tiere. Zu seinem Ensemble gehören die altbewährten Konsorten André Benndorff, Pascal Nater, Tom Ott und Marie Omlin. Neu gesellen sich dazu die Choreografin und Tänzerin Emma Murray, der Berner Schauspieler Marcus Signer sowie der Musiker und Sänger von «Raptor Kid» und «Death of a Cheerleader» Omar Fra. Für den akrobatischen Schwung und artistisches Know-how sorgt Heidi Aemisegger von den «öff öff productions».

Doch mit diesem Stück allein wäre das Projekt kein Marathon. «Konsortium & Konsorten» sprengen das hermetische Denken des Theaters und streben einen öffentlichen Austausch an. Während der Probezeit werden im Wochentakt Previews des bisher Erarbeiteten gezeigt und von Livemusik abgerundet. Das Publikum ist also eingeladen, den jeweiligen Stand der Dinge anzuschauen.

Auch zum Reiten wollen die Konsorten animieren. Dank der Zusammenarbeit mit der Selina Ranch in Toffen kehren die Pferde zurück in die Reitschule und werden in der «Wild-Wild-West»-Preview und den Vorstellungen von «Balder Fly» zu sehen sein. Am Wochenende vom 30. und 31.8. können sie auch (gratis!) in der Grossen Halle geritten werden.

Der Angebote nicht genug: Neuerdings kann man selbst zum Konsorten werden und eine Patenschaft für einen der Künstler oder eine der Künstlerin übernehmen. Dafür wird man als Gegenleistung

im Programmheft namentlich erwähnt, erhält als Pate oder Patin die Gelegenheit bei einem Preview-Abend sein Patenkind kennen zu lernen und ist zu einer Vorstellung eingeladen (Infos unter: www.konsortium-konsorten.org/balder-fly.htm). Wer schon immer die 1:1-Erklärung des Stücks vom Regisseur gewünscht hat oder von einem Tête-à-Tête mit einer Schauspielerin träumt - das ist die Gelegenheit.

Theater-Previews und Konzerte

- 2.8. «Die industrielle Revolution» (im Tojo Theater) & Konzert von Mañana me canto (Ska, Funk) + Son de Mazunte (Son, Salsa)
- 9.8. «Die Lust der Zerstörung» & DJ Dave Canina (Electronica, House, Techno)
- 16.8. «Wild wild West» & Konzert von Zeno Tornado & The Boney Google Brothers (Country, Bluegrass)
- 23.8. «Ein Phantasma» & Konzert von Tomazobi (Psychedelic Troubadours)

Premiere

- 27.8. «Balder Fly» & Konzert von Pastor Leumund mit Micromops (Sprechgesang)
Weitere Vorstellungen: 28.-31.8.

Zeit Immer um 20:30 h

Ort Grosse Halle der Reitschule Bern
Neubrückestr. 8

www.reitschule.ch

Reiten: 30. & 31.8., 14-18 h in der Grossen Halle.